|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Vorhaben** | | |
| **Schulische Veranstaltung:** | **Klassen / Gruppengrößen:** | **Verantwortliche Person:** |
| **Schulbezug / pädagogisches Ziel:**   Förderung der motorischen Kompetenzen (Reaktion, Koordination, Fahrzeugbeherrschung)   Schulung von Konzentration, Regelbewusstsein und Verantwortungsübernahme   Stärkung sozialer Kompetenzen (Teamverhalten, Rücksichtnahme, Regelakzeptanz)   Erweiterung des Erfahrungsraums außerhalb der Schule – Erlebnispädagogischer Zugang   Motivation durch außergewöhnliche Bewegungserfahrung | **Zeitraum** (Datum, Zeit, Ort):  EcoKart Neu-Ulm  Donnerstag, 25.09.2025 von 09:00–12:00 Uhr  Abfahrt Vöhringen 8:00 Uhr, Rückkunft Vöhringen 13:00 Uhr  EcoKart Neu-Ulm, Industriestraße 4, 89231 Neu-Ulm | |
| **Zu beachtende Rechtsgrundlagen:**   **BaySchO (Bayerische Schulordnung)** – Regelungen zu Schulveranstaltungen und Schülerfahrten   **KMBek „Sportunterricht in der Schule“** – Hinweise zu außerunterrichtlichem Schulsport   **DGUV Vorschrift 1 (Grundsätze der Prävention)** – insbesondere §§ 2, 4, 15 (Gefährdungsbeurteilung, Unterweisung, PSA)   **DGUV Regel 114-017 „Schulsport“** – Anforderungen an sichere Durchführung von Schulsportarten   **Aufsichtspflicht** der Lehrkraft nach Art. 85 BayEUG (in Verbindung mit den Vorschriften zur Schüleraufsicht)   Datenschutz und Einverständniserklärungen bei außerschulischen Lernorten beachten | **Beratende / Externe** (Wer sollte hinzugezogen werden bzw. befragt werden?):  Schulleitung  Genehmigung der Veranstaltung, Prüfung der Einverständniserklärungen, Dienstweg  EcoKart Neu-Ulm  Technische Sicherheit, Unterweisungen, Haftungsausschlüsse, Ablaufplanung  Erziehungsberechtigte  Information und schriftliche Einverständniserklärung zur Teilnahme | |
| **Beschreibung der wesentlichen Faktoren der pädagogischen Gefährdungsbeurteilung** | | |
| **Überlegung zur Tätigkeit / Veranstaltung**   * Technisch anspruchsvolle Sportart mit erhöhter Eigenverantwortung und Konzentrationsbedarf * Geschwindigkeit, Fahrzeugkontrolle und räumliche Orientierung sind zentrale Elemente * Regelmäßige Einweisung durch qualifiziertes Personal notwendig * Die Aktivität verlangt sowohl physische als auch psychische Reife – daher geeignet ab 14 Jahren * Unfallgefahren durch Kollision, Kontrollverlust oder technische Defekte erfordern besondere Sicherheitsmaßnahmen | **Überlegung zum Ort der Tätigkeit / Veranstaltung (inkl. An- und Abreise)**   Speziell dafür eingerichtete Kartbahn mit geschultem Personal und technischer Betreuung   Strecke und Umfeld sind auf Sicherheit ausgelegt (gepolsterte Bande, Helmpflicht etc.)   Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln möglich und fußläufig erreichbar   Infrastruktur (Toiletten, Aufenthaltsräume) vorhanden   Wetterunabhängig durch Überdachung / Hallenkartbahn (ggf. prüfen) | |
| **Überlegung zu den teilnehmenden Personen (Gruppe)**   Gruppe besteht aus 30 Schüler\*innen ab 14 Jahren – altersgerecht für diese Sportart   Verschiedene individuelle Voraussetzungen (Fitness, Erfahrung, Verhalten) müssen vorab durch Lehrkraft eingeschätzt werden   Aufklärung über mögliche Gefahren, Regeln und notwendiges Verhalten erfolgt im Vorfeld sowie vor Ort   Gesundheitsabfrage und schriftliche Einverständniserklärungen der Erziehungsberechtigten notwendig   Keine Teilnahme bei körperlichen oder geistigen Einschränkungen | **Überlegung zu den betreuenden Personen (Aufsicht)**  **Lehrkraft**   * Verantwortlich für Organisation, Aufsicht, Kontrolle der Gruppe, Erste Hilfe und Kommunikation * Beobachtung der Schüler\*innen hinsichtlich Teilnahmefähigkeit (z. B. Risikoverhalten) * Kenntnis der Notfallmaßnahmen, Mitführen von Kontaktdaten und ggf. Notfallplan   **EcoKart-Mitarbeitende (3 Personen):**   * Durchführen der technischen Einweisung und Sicherheitsunterweisung * Beaufsichtigung der Strecke, Start/Stopp der Fahrzeuge * Unterstützung beim Ein- und Ausstieg, Einhaltung der Sicherheitsstandards * Verantwortlich für technische Kontrolle der Karts und Einhaltung der Bahnregeln | |
| **Erste Hilfe – aktuell ausgebildete Person:** Lehrkraft (Erste Hilfe Kurs November 2023, Mitarbeiter vor Ort  **Erste Hilfe – Material:** Erste-Hilfe-Koffer vorhanden, evtl. auch AED (automatisierter externer Defibrillator) – vor Ort prüfen  **Alamierungsmöglichkeit:**   | **Situation** | **Maßnahme** | | --- | --- | | **Akuter Notfall / schwere Verletzung** | **Notruf 112** – Rettungsdienst alarmieren (über Handy der Lehrkraft oder EcoKart) | | **Kontakt zur Schulleitung / Schule** | Lehrkraft informiert bei schwerwiegenden Vorfällen umgehend die Schulleitung | | **Kontakt zu Eltern / Erziehungsberechtigten** | Telefonnummern mitführen (Liste vorab erstellen / vom Sekretariat ausgeben lassen) | | **EcoKart-internes Notfallkonzept** | Nutzung des betriebsinternen Notfallmanagements (EcoKart stellt ggf. Absperrungen, Ansprechpartner etc.) | | **Notfallausrüstung vor Ort** | Erste-Hilfe-Koffer vorhanden, evtl. auch AED (automatisierter externer Defibrillator) – vor Ort prüfen | | **Örtliche Klinik / Notaufnahme** | Nächstgelegene Notaufnahme in Neu-Ulm für eventuelle Einweisung: **Donauklinik Neu-Ulm, Telefon 0731 801-0** | | | |

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **Maßnahmen zur Unfallverhütung für Sicherheit und Gesundheit** | | | |
| **Gefährdungen** | **Risiko bewerten** | **Handeln und Forschreiben** | |
| Auflistung der Gefährdungen | Ankreuzen | Festlegen der Maßnahmen | Überprüfen der Durchführung und Wirksamkeit |
| |  | | --- | | **An-/Abreise mit dem Zug** |  |  | | --- | | Gedränge, Stolpern, Abhandenkommen von Schüler\*innen | | gering  x mittel  hoch | * Gemeinsame Wege, Zählkontrollen vor und nach der Fahrt, Aufsicht durch Lehrkraft | ✔ Vor und nach der Zugfahrt Zählung durchführen ✔ Beobachtung, ob alle zusammenbleiben ✔ Bei Unregelmäßigkeiten: Protokollieren und reflektieren |
| |  | | --- | | **Fußweg zur Kartbahn** |  |  | | --- | | Verkehrsunfälle, Gruppenzerstreuung | | gering  x mittel  hoch | * Nutzen von Gehwegen, klare Treffpunkte, Gruppe geschlossen führen | ✔ Sichtkontrolle durch Lehrkraft ✔ Schüler\*innen an Ampeln / Kreuzungen beobachten ✔ Gruppenverhalten nachbesprechen |
| |  | | --- | | **Aufenthalt im Kartbereich / Wartebereich** |  |  | | --- | | Unachtsames Verhalten, Kollisionen |  |  | | --- | |  | | x gering  mittel  hoch | * Sicherheitsunterweisung, Aufenthalt nur in markierten Zonen, ständige Aufsicht | ✔ Kontrolle, ob Schüler\*innen die markierten Zonen einhalten ✔ Einhaltung der Regeln vor Ort beobachten ✔ Lehrkraft führt Sichtaufsicht und dokumentiert Verstöße |
| |  | | --- | | **Ein- und Ausstieg in Karts** |  |  | | --- | | Stolpern, Umknicken, Quetschungen | | gering  x mittel  hoch | * Anleitung durch EcoKart-Personal, Hilfe beim Einstieg | ✔ Prüfen, ob Personal Einweisung tatsächlich durchführt ✔ Lehrkraft beobachtet Verhalten der Schüler\*innen ✔ Rückmeldung vom EcoKart-Team einholen |
| |  | | --- | | **Fahren auf der Kartbahn** |  |  | | --- | | Kollisionen, Kontrollverlust, Überschläge, Prellungen | | gering  mittel  x  hoch | * Helm- und Schutzausrüstungspflicht, Sicherheitsunterweisung, klare Regeln, Streckenaufsicht | ✔ Kontrolle der Ausrüstung vor Start durch Lehrkraft und EcoKart-Team (Helm sitzt korrekt, Overall passt) ✔ Beobachtung des Fahrverhaltens – halten sich Schüler\*innen an Regeln? ✔ Rückmeldung vom Streckenpersonal über auffällige oder gefährliche Fahrweise ✔ Bei Regelverstößen: Sofortige Ansprache, ggf. Ausschluss – Maßnahme dokumentieren |
| |  | | --- | | **Technischer Defekt am Kart** |  |  | | --- | | Unfallgefahr durch Ausfall von Bremse oder Lenkung | | x gering  mittel  hoch | * Technische Kontrolle vor Fahrtbeginn durch EcoKart-Personal | ✔ Vor Beginn: Rückmeldung vom EcoKart-Team einholen – wurde Sicherheitscheck durchgeführt? ✔ Schülerinnen werden angehalten, ungewöhnliches Verhalten oder Geräusche am Kart sofort zu melden  ✔ Nach der Fahrt: Rückmeldung der Schülerinnen einholen – Auffälligkeiten dokumentieren ✔ Technischer Zwischenfall? → Dokumentieren, analysieren, Sicherheitsvorgaben ggf. anpassen |
| |  | | --- | | **Unfälle / medizinische Notfälle** |  |  | | --- | | Verletzungen, Panik, Folgeunfälle | | x gering  mittel  hoch | * Erste-Hilfe-Material vor Ort, EcoKart-Personal geschult, Notrufbereitschaf | ✔ Kontrolle durch Lehrkraft vor Ort: Ist Erste-Hilfe-Koffer vorhanden und griffbereit? ✔ Lehrkraft kennt Notrufnummern und Notfallkontakte der Schüler\*innen ✔ Im Notfall: Anwendung der Erste-Hilfe-Maßnahmen, Dokumentation des Ablaufs (Wer? Wann? Was?) ✔ Nach einem Vorfall: Reflexion und Anpassung der Gefährdungsbeurteilung für künftige Veranstaltungen |

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Erstellt von genehmigt

Auf Grundlage der pädagogischen Gefährdungsbeurteilung bewertet und genehmigt die Schulleitung eine Veranstaltung. Verantwortlich in der Durchführung ist die Lehrkraft.

Die Gesamtverantwortung verbleibt jedoch bei der Schulleiterin bzw. beim Schulleiter.

Ein Bild, das Text, Screenshot, Zahl, Schrift enthält.

KI-generierte Inhalte können fehlerhaft sein.